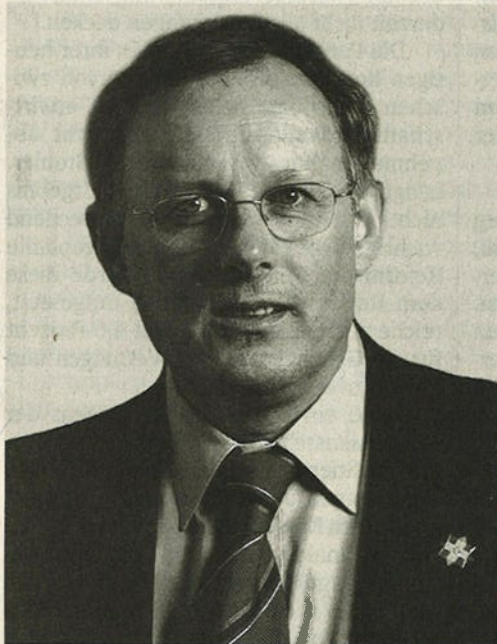


# Neue SVP-Sektion kommt bei den Riehenern gut an

**Riehen.** Partei erhält täglich Anmeldungen von interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern



**Ein gefragter Mann.** Der Rieherer Lokalpolitiker Eduard Rutschmann (54). Foto Tino Briner

VALENTIN KRESSLER

**Eduard Rutschmann, Präsident der neu gegründeten Rieherer SVP-Sektion, kann sich nicht zurücklehnen.**

Der 8. Juni war wohl einer der bisher glücklichsten Tage im Leben des Eduard Rutschmann (54): In Anwesenheit von Bundesrat Christoph Blocher und Nationalrat Jean Henri Dunant wurde im voll besetzten Festsaal des Restaurants Landgasthof die Rieherer SVP-Sektion gegründet und Rutschmann zu deren erstem Präsidenten gewählt.

Der Grenzwächter, Grossrat und Einwohnerrat Rutschmann kämpfte bereits seit vielen Jahren für die Gründung der Rieherer SVP-Sektion. Die langjährige Kantonalpräsidentin Angelika Zanolari wollte davon aber

nichts wissen. Erst mit dem Machtwechsel zu Dunant ging Rutschmanns Wunsch in Erfüllung.

Zurücklehnen kann sich Rutschmann nach erfolgter Sektionsgründung aber noch lange nicht: Seit dem 8. Juni treffen bei der neuen Rieherer SVP-Sektion laufend Anmeldungen interessierter Einwohnerinnen und Einwohner ein. Rund 15 Interessenten hätten sich seither gemeldet, bestätigte Rutschmann am Donnerstag der baz. Überrascht vom Interesse ist er allerdings nicht: «Die Leute kennen unsere Politik und haben auf die Sektionsgründung gewartet.» Ausserdem hätten die Rieherer SVPler ein gutes Verhältnis untereinander und mit dem neuen Vorstand der Kantonalpartei um Dunant. «Das färbt auch gegen aussen ab.»

**BLOCHER ALS ZUGPFERD.** Sebastian Frehner, Vizepräsident und starker Mann der Kantonalpartei, zeigt sich dagegen eher überrascht vom grossen Interesse an der neuen Rieherer Sektion. «So etwas habe ich bisher noch nie erlebt.» Vielleicht, so mutmasst er, habe dies auch damit zu tun, dass Bundesrat Blocher an der Gründungsversammlung anwesend war. «Vielleicht ist es aber auch einfach ein Bedürfnis, Rieherer Lokalpolitik zu machen.» Wie viele Mitglieder die Rieherer SVP-Sektion bereits hat, will Frehner nicht sagen. Laut Rutschmann sind es zurzeit «nicht ganz hundert». Mit Ausnahme von Rutschmann gehört dem fünfköpfigen Vorstand aber kein über die Grenzen der Landgemeinde hinaus bekannter Politiker an.

Die Freude über die Sektionsgründung getrübt haben dürfte, dass sich Einwohnerrat Peter A. Vogt (68), neben Rutschmann der bekannteste Rieherer SVP-Politiker, bei der Wahl des Sektionspräsidenten offenbar der Stimme enthielt. «Über Internes äussern wir uns nicht», sagt Rutschmann dazu nur. Vogt, der bis 2001 noch bei der SP politisiert hatte, war nicht für eine Stellungnahme zu erreichen.